

Wasserdienstlände in Marchegg

Geschrieben von: Administrator

Dienstag, den 03. November 2009 um 16:15 Uhr - Aktualisiert Samstag, den 02. Januar 2010 um 11:38 Uhr

Das alte Strombauamt in Marchegg wurde in feierlichem Rahmen von der „Via Donau“ an das Bezirksfeuerwehrkommando Gänserndorf übergeben. Man konnte sich auf einen Mietvertrag für das Gebäude und das Gelände am Ufer der March einigen.



Die neue Wasserdienstlände des Bezirkes sehen wir als Ergänzung um uns in Übungen und Schulungen auf Hochwasserschutz Ereignisse vorzubereiten.

Der Standort Marchegg am Grenzfluss soll für die Wasserdienstfeuerwehren des Bezirkes als Ausbildungsstätte für das Zillenfahren und die Dammverteidigung einen wesentlichen Beitrag zur Festigung des Wissens das sie auf der Landesfeuerwehrschule in Tulln erworben haben darstellen.

Aber auch für eine intensive Zusammenarbeit mit den Feuerwehren der slowakischen Republik auf dem Gebiet der Ölwehr und des Hochwasserschutzes soll der Standort Marchegg Vorteile bringen.

Die Renovierung des Gebäudes und der Ausbau des Geländes werden vom

Wasserdienstlände in Marchegg

Geschrieben von: Administrator

Dienstag, den 03. November 2009 um 16:15 Uhr - Aktualisiert Samstag, den 02. Januar 2010 um 11:38 Uhr

Wasserdienstausschuß des Bezirkes organisiert.

Für 2010 sind die Renovierung des Daches und der Fenster sowie die Einleitung von Gas, Wasser, Strom und Telefon geplant.

LBD Josef Buchta, BR Heinrich Koller, VR Robert Jobst, BR Alfred Kraus, BMG Gernot Haupt (Marchegg), BH Dr. Karl Gruber, BH Ladislav Balla (SK), MR Dr. Leo Grill, HR Werner Rubey, und DI Stefan Scheuringer (Via-Donau) waren sich nach den Ausführungen von OBR Georg Schicker einig, und halten das Projekt für gut und realisierbar.

Landesfeuerwehrkommandant LBD Josef Buchta versprach gleich bei der Übergabe das Vorhaben bei der Budgetplanung zu berücksichtigen und das Projekt finanziell zu unterstützen.